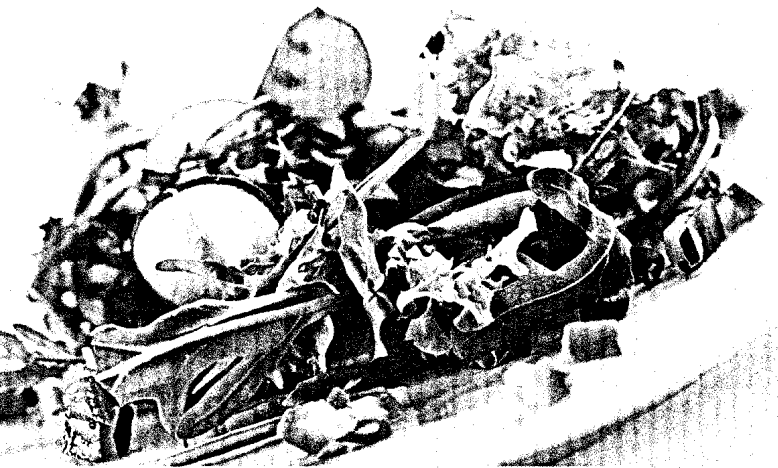




Die Haut im pharmazeutischen Fokus

Die Entstehung häufiger Hautkrankheiten wie Neurodermitis und Psoriasis, die Ursachen der Hautalterung und typische Probleme der Altershaut, unerwünschte Arzneimittelwirkungen an der Haut sowie pharmazeutisch-technologische Aspekte von Dermatika – das waren die wichtigsten Themen einer Fortbildungsveranstaltung für Apotheker in Hamburg. Da jede Apotheke alltäglich mit Hautkrankheiten und Hautallergien konfrontiert ist, waren die Vorträge von großer Praxisrelevanz. Die Teilnehmer konnten viele gute Tipps mit nach Hause nehmen. Das Wesentliche haben wir für Sie in diesem Bericht zusammengefasst. **30**



Frühjahrszeit ist Diätzeit

Die Fastenzeit hat begonnen. Viele Menschen nehmen sie zum Anlass, für eine Weile bewusst auf bestimmte Lebens- und Genussmittel zu verzichten, z. B. auf Süßigkeiten oder Alkohol. Für andere ist sie der Beginn einer Frühjahrsdiät, mit deren Hilfe sie über den Winter angefüttertes „Hüftgold“ wieder loswerden wollen.

Wir nehmen die Fastenzeit als Aufhänger für einen Überblick über die derzeitige Diätenlandschaft. Was sollte man prinzipiell bei Diäten beachten? Welche Diätkonzepte sind zum Abnehmen geeignet, welche empfehlen sich nur für den Einstieg in eine längerfristige Diät und von welchen Diäten sollte man besser ganz die Finger lassen? Das erfahren Sie in dieser DAZ ab Seite **63**



Dyslipoproteinämien: Wenn Fettwerte außerhalb der Norm liegen

Hohe Cholesterin- und Triglyceridwerte machen zunächst keine Beschwerden. Sie sind jedoch bedeutende Risikofaktoren für eine Arteriosklerose und damit für gefährdete Herz-Kreislaufkrankheiten und Schlaganfall. Wer diese Werte senken will, muss lebensgewonnene Ernährungs- und Lebensgewohnheiten ändern. Je nach Risikokonstellation sind Zielwerte definiert worden. Sie lassen sich oft nur im Zusammenspiel von veränderten Lebensgewohnheiten mit einer medikamentösen Therapie erreichen. **74**

3 DIE SEITE 3

6 PRISMA

Gewichtsreduktion: Höhenluft dämpft den Appetit • Epilepsieforschung: Nervenzellen mit Licht steuern • Tabak-Schadstoffe: Nitrosamine auf unsrer Haut • Bauchspeicheldrüsenkrebs: Riskante Softgetränke • Hirnforschung: Der Thalamus geht zuerst schlafen

10 WICHTIGE MITTEILUNGEN

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert

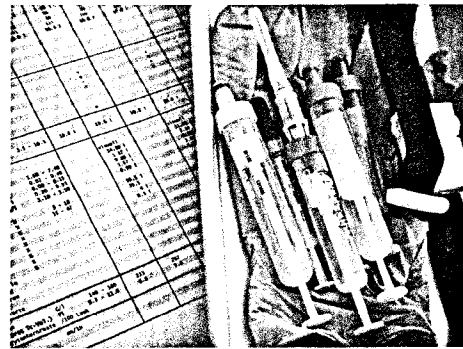
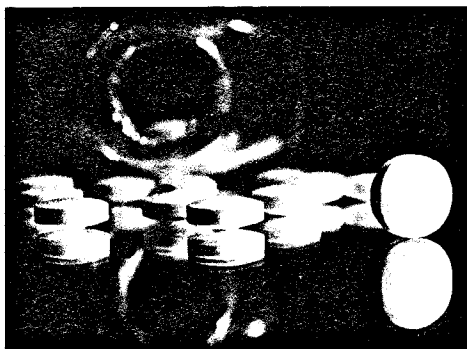
18 ARZNEIMITTEL-INFO

Pharmahersteller informieren

19 CARTOON

20 DAZ AKTUELL

- 20** Arzneimittelmarkt: Forschende Hersteller setzen auf Verhandlungslösung
- 22** Barmer GEK: Keine Preisverhandlung ohne Kosten-Nutzen-Bewertung
- 22** Gesundheitsprämie: CDU-Front gegen Minister Rösler (FDP) wächst
- 24** DAZ-Interview mit Heinz Riederer: „Mehrwertverträge mit Krankenkassen schließen“
- 28** Arzneimittelmarkt: Rabattverträge bleiben Zankapfel
- 28** Arzneimittelausgaben: Wille: Rabattverträge ausdehnen
- 30** Zusatzbeiträge: Kartellamt prüft neun Krankenkassen
- 32** Umfrage: Deutsche ordern am häufigsten Rx ohne Rezept
- 34** Celesio: DocMorris startet in Schweden
- 47** Robert Koch-Institut: Hacker wechselt an die Leopoldina
- 47** Robert Koch-Institut: Robert Koch-Festwoche
- 48** DAZ-Interview mit Hermann J. Roth: Roth ist Präsident der Europäischen Brunnengesellschaft



Forschende Hersteller setzen auf Verhandlungslösung

Der VFA hat Bundesgesundheitsminister Rösler ein Modell für Verhandlungslösungen im innovativen Arzneimittelbereich vorgelegt. Es sieht eine Kosten-Nutzen-Bewertung nur für Produkte vor, von denen zwei Jahre nach der Einführung noch nicht 50 Prozent des Marktvolumens unter Vertrag stehen. **20**

„Mehrwertverträge mit Krankenkassen schließen“

Auf welchem Weg kann auch die Pharmaindustrie, die innovative Arzneimittel auf den Markt bringt, dazu beitragen, dass Arzneimittelkosten bezahlbar bleiben? Heinz Riederer, Geschäftsführer Medizin & Gesundheitspolitik der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, nannte dazu im DAZ-Interview Mehrwertverträge als möglichen Ansatz. **24**

Erhöhtes Diabetesrisiko unter Statinen?

Eine Studie zeigt einen Zusammenhang zwischen einer Statintherapie und dem vermehrten Auftreten von Diabetes. Das diabetogene Risiko der Statine wird jedoch als gering eingestuft, ihr Nutzen sei höher als der Einfluss auf den Blutzuckerspiegel. Doch sollten regelmäßig Leber-, Glucose- und Kreatinkinasewerte bestimmt werden. **52**

52 ARZNEIMITTEL UND THERAPIE

- 52** Cholesterinsenker: Erhöhtes Diabetesrisiko unter Statinen?
- 54** Gefahr für Typ-2-Diabetiker?
US-Gutachter fordern Marktrücknahme von Rosiglitazon
- 55** Hormonersatztherapie:
Erhöhtes Mortalitätsrisiko bei Lungenkrebs
- 56** Chronische Herzinsuffizienz:
Moderater Sport tut Herzkranken gut
- 58** Demenz-Erkrankungen:
Multimodale Behandlung als neues Therapiekonzept
- 60** Neues Hepatitis-B-Immunglobulin:
Immunglobulin zur Reinfektionsprophylaxe
- 61** Infektionskrankheiten:
Wie sich Mikroorganismen zu Biofilmen zusammenrotten
- 62** Marine Wirkstoffforschung:
Kieselalgen als Hoffnungsträger für Leukämietherapie

63 ERNÄHRUNG

B. Rall
Frühjahrszeit ist Diätzeit

71 ERNÄHRUNG AKTUELL

Mikronährstoffe:
Diabetiker können von Vitamingaben profitieren

74 MEDIZIN

Dyslipidämien: Wenn Fettwerte außerhalb der Norm liegen

80 DERMATOLOGIE

T. Müller-Bohn
Die Haut im pharmazeutischen Fokus

84 AUS DER HOCHSCHULE

- 84** Universität Bonn: Absolventenfeier mit „Master of Science“
- 85** Trommsdorff und die (Pharmazie-) Geschichte Erfurts

88 FEUILLETON

Apothekmuseum Cottbus: Arzneien aus dem Mittelalter

92 BRIEFE

93 ADEXA INFO

Jubiläum: 20 Jahre ADEXA-Info in der DAZ

95 STELLENANZEIGEN

107 PHARMA UND PARTNER

123 PHARMAZEUTISCHES RECHT

- 123** Zulassung von Sera, Impfstoffen und Antigenen
- 123** Zulassung von Impfstoffen und biomedizinischen Arzneimitteln
- 123** Bayern: Berichtigung zur Bayerischen Apothekerversorgung

124 FACHMEDIEN

127 WAS · WANN · WO

Termine und Ankündigungen

133 PERSONEN

138 APOTHEKEN

139 RÜCKRUF

141 IMPRESSUM

142 DIE LETZTE SEITE

Auch DAZ noch ...

Titelfoto: Liv Friis-Iarsen - Fotolia.com
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
DAZ-Beilage: PTAheute

In dieser Ausgabe:
Vitamin-Poster

